



Willkommen an der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin

Perinatalzentrum Level 1

Sektion Neonatologie und pädiatrische Intensivmedizin

*„Die Behandlung
der **Kleinsten**
ist für uns die
größte Aufgabe“*



Klinik für Kinder- und Jugendmedizin

Universitätsklinikum Ulm

Sektion Neonatologie und pädiatrische Intensivmedizin

Was ist Neonatologie?

Neonatologie ist die Lehre der Pathologie, Physiologie und der Erkrankungen des Neugeborenen und damit ein Zweig der Pädiatrie (Kinderheilkunde).

Pädiatrie ist die Lehre von den Erkrankungen des kindlichen und jugendlichen Organismus, den Entwicklungsstörungen und Fehlbildungen des Kindes sowie deren Vorbeugung und Behandlung.



Behandelt werden bei uns Frühgeborene, Kinder aus Risikoschwangerschaften, Neugeborene mit Fehlbildungen oder mit Anpassungsstörungen und anderen Erkrankungen nach der Geburt.

Neben Neugeborenen behandeln wir auch Säuglinge und schwer kranke ältere Kinder.

Über uns



Sollte sich Ihr Kind entschließen viel zu früh das Licht der Welt zu erblicken oder sollte es bei der Geburt Komplikationen geben, wird Ihr Kind sofort im Kreißsaal von erfahrenen Kinderärzten* zusammen mit hochspezialisierten Pflegekräften versorgt, stabilisiert und gegebenenfalls auf unsere Intensivstation verlegt.

21 Ärzte*
75 Pflegekräfte
24 Stunden / Tag
7 Tage / Woche



* Aus Gründen der Lesbarkeit wird lediglich die männliche Schreibweise verwendet. Sie steht stellvertretend für die weibliche und männliche Bezeichnung.



Unsere Leistung

Auf unserer Intensivstation werden Kinder aller Altersgruppen mit akut lebensbedrohlichen Erkrankungen behandelt.

Das reicht von allen Erkrankungen Früh- und Neugeborener bis hin zu akuten Störungen lebenswichtiger Organsysteme wie der Atmung, des Kreislaufes, des zentralen Nervensystems sowie des kindlichen Stoffwechsels. Kinder mit schwer verlaufenden Infektionskrankheiten werden hier ebenso intensivmedizinisch behandelt wie Patienten nach größeren Operationen, Unfällen, Vergiftungen und Ertrinkungsunfällen.



Unsere Ziele

Im Mittelpunkt unserer Arbeit stehen die uns anvertrauten Kinder. Unser engagiertes Team aus erfahrenen Ärzten, Schwestern und Pflegern sowie anderen unterstützenden Kräften steht für die Sicherheit und die bestmögliche Behandlung in einer kritischen Zeit zur Verfügung.

Wir wollen Ihnen als Eltern Hoffnung und Sicherheit geben, damit wir gemeinsam optimistisch auf die Zukunft hinarbeiten bis Ihr Kind und Sie ohne unsere Hilfe zurechtkommen.

Wir gehen gerne auf Ihre Fragen, Sorgen und Bedürfnisse ein und reagieren auf jegliche auftretende Unsicherheiten und Probleme.

*Gerne bieten wir
unsere Hilfe an.
Nehmen Sie unser
Angebot in Anspruch.*



Unsere Leistung

- Wir sind besonders spezialisiert auf die Behandlung sehr unreifer Frühgeborener (ab der 22. Schwangerschaftswoche) und schwer kranker Neugeborener.
- Vor allem bei den kleinsten Frühgeborenen wenden wir ein sogenanntes „Minimal Handling“ an, damit Ihr Kind die nötige Ruhe findet zu wachsen und gesund zu werden.
- Wir legen sehr großen Wert auf entwicklungsfördernde Pflege und die frühe Einbindung der Mutter/Eltern in die Versorgung ihrer Kinder.
- Wir favorisieren die Ernährung mit Muttermilch und unterstützen Sie mit Laktationsberaterinnen und bieten einen Erfahrungsaustausch mit Ihnen in unserem Stillcafé (1x Woche).
- Unser „Förderkreis für intensivpfle-gebedürftige Kinder Ulm e.V.“ steht Ihnen mit erfahrenen Müttern und Vätern jederzeit zur Seite.



- Aufgrund unserer Familienfreundlichkeit erhielten wir 2012/2013 und 2014/2015 von der Gesellschaft der Kinderkrankenhäuser und Kinderabteilungen in Deutschland e.V. das Gütesiegel „Ausgezeichnet für Kinder“.
- Wir vermitteln Ihnen Elternwohnungen, damit Sie in der Nähe Ihres Kindes sein können.
- Der Förderkreis veranstaltet einmal im Monat einen „Elternkaffee“, bei dem Sie sich mit anderen Eltern, unseren Psychologen und Seelsorgern austauschen können.



Unsere Intensivstation

18 Plätze
7 Räume

Unsere Intensivstation verfügt über 18 modern ausgestattete Intensivbehandlungsplätze in sieben Räumen. 55 Vollzeitkräfte (Fachschwestern und -pfleger für Neonatologie und pädiatrische Intensivpflege), 17 Assistenzärzte, davon ein großer Anteil mit Facharztstatus, zum Teil bereits mit Weiterbildung im Schwerpunkt Neonatologie sowie fünf Oberärzte mit der Zusatzbezeichnung Neonatologie arbeiten in drei Schichten. Von jeder Pflegekraft werden je nach Schwere der Erkrankung 1–3 Patienten betreut. Im Jahr 2014 wurden mehr als 800 kranke Früh- und reife Neugeborene behandelt. Davon hatten 118 Kinder ein Geburtsgewicht

von < 1.500 g, und 60 Kinder wogen < 1.000 g. Die Ulmer Neonatologie ist damit eines der drei größten Perinatalzentren Level 1 in Deutschland.

Uns stehen sämtliche Beatmungsformen inklusive Hochfrequenzbeatmung, Inhalation mit Stickstoffmonoxid, Verfahren zur Nierenersatztherapie sowie zur systemischen Kühlung nach Wiederbelebungsmaßnahmen zur Verfügung. Das Team der Kinderintensivstation ist weiterhin zuständig für alle Notfälle im Kreißsaal und der gesamten Kinderklinik und besetzt zusätzlich rund um die Uhr unseren Neugeborenen-Notarzteinsatzdienst.



Früh- und Neugeborenen Stationen



Auf der **Station KK4** stehen 24 Pflegeplätze in fünf Räumen zur Verfügung. 32 Vollzeitkräfte (Fachschwestern und -pfleger für Neonatologie) in drei Schichten und drei Assistenzärzte sind unter der Aufsicht der Oberärzte ständig für die Versorgung der Kinder da.

Die **Station KK4W** befindet sich auf der Wochenstation der Frauenklinik. Dort gibt es zusätzlich sechs Betten. Hier werden durch Kinderkrankenschwestern und -pfleger sowie Kinderärzte kranke aber stabile Früh- und Neugeborene zusammen mit ihren Müttern mit 24h-Rooming-in versorgt.

Unsere Zusammenarbeit

Um Ihrem Kind die bestmögliche Versorgung zu bieten, kooperieren wir mit allen anderen Abteilungen und Bereichen des Universitätsklinikums Ulm. Unsere Kooperationspartner sind unter anderem:

- Kinderchirurgie
- Kinderurologie
- Kinderanästhesie
- Kindernephrologie
- Kinderradiologie mit allen Formen der Röntgendiagnostik (inklusive 3 Tesla-MRT)
- Kinderneurochirurgie
- Kinderneurologie
- Kinderkardiologie
- Pädiatrische Onkologie



**Ein Gebäude –
kurze Wege –
schnelle Hilfe**

Arbeitsgemeinschaft Neonatologie

Die Geburt Ihres Kindes ist einer der wichtigsten und zugleich aufregendsten Augenblicke im Leben der Familie. Die in der **Arbeitsgemeinschaft Neonatologie (ARGE) Ulm** zusammengeschlossenen Kinderkliniken (Aalen, Friedrichshafen, Göppingen, Heidenheim, Ravensburg, Schwäbisch Hall) kümmern sich ganz besonders dann um Sie und Ihre Familie, wenn die Natur einen nicht ganz geradlinigen Verlauf für Ihre Schwangerschaft und/oder Geburt Ihres Kindes vorgesehen hat.

Es ist unser Anliegen, die Zeit der Schwangerschaft, der Geburt und die Zeit danach so sicher und angenehm wie nur möglich zu gestalten und dabei auf die besonderen Bedürfnisse der Familie einzugehen.

Diesem Ziel dient der Zusammenschluss unserer Kinderkliniken zu einer leistungsfähigen Arbeitsgemeinschaft, die eine Versorgung Schwangerer und Neugeborener individuell je nach Risiko im dafür besten heimatnahen Krankenhaus sicherstellt.

Mitglieder ARGE Ulm:

- Ostalbklinikum Aalen (Prof. Dr. J. Freihorst), Klinik für Kinder- und Jugendmedizin
- Klinikum Friedrichshafen (Dr. U. Radlow), Klinik für Kinder und Jugendliche
- Klinik am Eichert, Kliniken des Landkreises Göppingen gGmbH (Dr. D. Wölfel), Klinik für Kinderheilkunde und Jugendmedizin
- Klinikum Heidenheim (Dr. A. Schneider), Klinik für Kinder- und Jugendmedizin
- Oberschwabenklinik Ravensburg (PD Dr. A. Artlich), Abt. für Kinder- und Jugendmedizin
- Diakonie-Klinikum Schwäbisch Hall (Prof. A. Holzinger), Klinikum für Kinderheilkunde und Jugendmedizin

Eine sehr enge und gute Zusammenarbeit besteht unter anderem mit:

- Städtisches Klinikum München GmbH (PD Dr. W. Mihatsch)

sowie mit vielen Geburtskliniken im Umkreis von ca. 50 – 60 km um Ulm:

Biberach, Blaubeuren, Dillingen, Ehingen, Günzburg, Illertissen, Langenau, Neu-Ulm



Die Kliniken führen einen regen, aktiven Erfahrungsaustausch und stehen ständig in Kontakt miteinander. Insbesondere die vorgeburtliche Verlegung von Müttern mit drohender Frühgeburt und die heimatnahe Rückverlegung in die entsprechenden Frauen- und Kinderkliniken sind elementarer Bestandteil unserer erfolgreichen Zusammenarbeit.

Ein Neugeborenen-Notarzt ist rund um die Uhr verfügbar, um kritisch kranke Neugeborene aus den umliegenden Kliniken an das Universitätsklinikum Ulm zu transportieren. Die Transporte werden von erfahrenen Ärzten sowie Intensivpflegekräften durchgeführt.

Sie haben alle große Erfahrung bei der Therapie schwerkranker Neugeborener und haben alle ein spezielles Training zur Behandlung kritischer Situationen erhalten.



Unser Neugeborenen-Notarzt



Er ist 24 Stunden, 365 Tage im Jahr einsetzbar, um kranke Früh- und Neugeborene aus anderen Einrichtungen im Umkreis von mehr als 100 km abzuholen.

Das Team besteht aus einem Kinderarzt mit umfangreicher neonatologischer Erfahrung und einer erfahrenen Intensivpflegekraft. Unser Neugeborenen-Notarztwagen wurde speziell auf die Bedürfnisse von Früh- und Neugeborenen ausgerichtet und ist mit modernster Technik ausgerüstet (spezielle Transportinkubatoren mit allen verfügbaren Beatmungsformen, mobiles Ultraschall-Echokardiographiegerät, uvm.).



24 Stunden
365 Tage

Unsere Behandlungsergebnisse

Seit vielen Jahren kann das Perinatalzentrum Ulm überdurchschnittliche Überlebensraten vermelden. Wir freuen uns besonders, dass es uns gelungen ist, die Rate an Hirnblutungen als Komplikation bei Frühgeborenen zu reduzieren.

Hirnblutungen bei Frühgeborenen führen oftmals zu einer bleibenden Beeinträchtigung der Entwicklung. Wir freuen uns daher sehr über diesen Erfolg.

(Siehe Deutsches Ärzteblatt | Jg. 110 Heft 29–30 | 22. Juli 2013 und unter www.uniklinik-ulm.de)



Unser Leiter der Neonatologie Prof. Dr. Helmut Hummler wurde in den Jahren 2013 und 2014 im „Focus“ als Topmediziner ausgezeichnet, weil er überdurchschnittlich häufig von Kollegen und Patienten empfohlen wird.

Besuchen Sie auch unsere Homepage mit weiteren Informationen (einschließlich unserer Behandlungsergebnisse) unter www.uniklinik-ulm.de.

Nachsorge der Familien bei Entlassung

Unser Nachsorgeteam ermöglicht einen fließenden Übergang von der intensiven stationären Behandlung zur ambulanten Versorgung.

Wir möchten unseren Patienten und deren Familien Sicherheit vermitteln und den Transfer in die eigenen Wände erleichtern.

Wir möchten eine Brücke bauen und die Familien zu Hause in den ersten 6 – 12 Wochen begleiten bis sich alles wieder eingespielt hat und sich die Eltern im Alltag mit ihrem Baby sicher fühlen.



So hat Ihre Familie einen bekannten Ansprechpartner in der Klinik, der Sie in der schwierigen Anfangssituation begleitet, unterstützt und berät. Wir helfen Ihnen, Sicherheit im Alltag zu Hause zu gewinnen. Hierzu arbeiten wir auch eng mit Ihrem Kinderarzt, Pflegediensten, Hebammen und sozialen Einrichtungen zusammen und sorgen für eine reibungslose Vernetzung.

Unser Förderkreis ...

Der Förderkreis für intensivpflegebedürftige Kinder Ulm wurde im Jahr 1988 gegründet, um die Bevölkerung auf die vielfältigen Probleme von früh- oder krankgeborenen Kindern und deren Familien aufmerksam zu machen. Heute hat der Förderkreis mehr als 750 Familien, Freunde und Förderer

als Mitglieder und ist damit der größte Verein in Deutschland, der die Belange der früh- und krankgeborenen Kinder vertritt. Mitgründerin und Leiterin des Förderkreises ist Frau Mathilde Maier. Sie ist selbst betroffene Mutter und kennt alle Facetten der Neonatologie.



Förderkreis für
intensivpflegebedürftige
Kinder Ulm e.V.

Mehr Infos unter: www.intensivkinder-ulm.de

Wir unterstützen Eltern:

nehmen durch Gespräche ein Stück Angst und geben Zuversicht

vermitteln Kontakte zu anderen Betroffenen und fördern den Erfahrungsaustausch

organisieren gemeinsame Treffen (Sommerfest, Weihnachtskaffee)

geben Hilfestellung in der Zeit nach dem Klinikaufenthalt

Wir setzen uns ein:

unterstützen (finanziell) die Intensivstation / Frühgeborenenstation der Kinderklinik

machen die Bevölkerung auf die Problematik der Frühgeborenen aufmerksam

vertreten die Interessen von Frühgeborenen und ihren Eltern in der Öffentlichkeit

Unser Team (Leitung und Oberärzte / Oberärztinnen)



Prof. Dr. Helmut Hummler

Leiter der Sektion Neonatologie + pädiatrische Intensivmedizin /
Stellvertreter des Ärztlichen Direktors

Tel. 0731/500-57168
helmut.hummler@uniklinik-ulm.de

Dr. Wolfgang Lindner

Oberarzt und
stellvertretender Leiter Sektion Neonatologie

Tel. 0731/500-57168
wolfgang.lindner@uniklinik-ulm.de



Dr. Reinhard Hopfner

Oberarzt

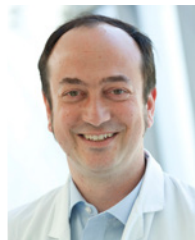
Tel. 0731/500-57168
reinhard.hopfner@uniklinik-ulm.de



Dr. Jochen Essers

Oberarzt

Tel. 0731/500-57168
jochen.essers@uniklinik-ulm.de



Dr. Ortraud Beringer

Oberärztin und
Leiterin des Bereichs Kindernephrologie

Tel. 0731/500-57168
ortraud.beringer@uniklinik-ulm.de



Unser Team (Leitung Pflege Neonatologie + päd. Intensivstation)



Jens Albrecht

Stationsleitung KK5 / Intensivstation

Tel. 0731/500-57476
jens.albrecht@uniklinik-ulm.de

Silvia Kunz

Stellvertretende Stationsleitung KK5 / Intensivstation

Tel. 0731/500-57476
silvia.kunz@uniklinik-ulm.de



Fanny Voß

Stationsleitung KK4 / KK4W / Früh- und Neugeborenen Station

Tel. 0731/500-57222
fanny.voss@uniklinik-ulm.de



Katrin Ruhland

Stellvertretende Stationsleitung KK4 / KK4W /
Früh- und Neugeborenen Station

Tel. 0731/500-57222
katrin.ruhland@uniklinik-ulm.de



Teammitglieder:

- 5 Oberärzte (alle Neonatologen)
- 17 Assistenzärzte, davon ein großer Anteil an Fachärzten, zum Teil Neonatologen
- 55 Vollzeitpflegekräfte KK5
- 32 Vollzeitpflegekräfte KK4

Unser Nachsorgeteam



Prof. Dr. Helmut Hummler

Leiter der Sektion Neonatologie + pädiatrische Intensivmedizin /
Stellvertreter des Ärztlichen Direktors

Tel. 0731/500-57168
helmut.hummler@uniklinik-ulm.de

Der Förderkreis für intensiv-
pflegebedürftige Kinder Ulm e.V.
unterstützt die Nachsorge.



Förderkreis für
intensivpflegebedürftige
Kinder Ulm e.V.



Dr. Stefanie Baranowski

Kinderärztin

Tel. 0731/500-57286
stefanie.baranowski@uniklinik-ulm.de

Dr. Jochen Essers

Oberarzt

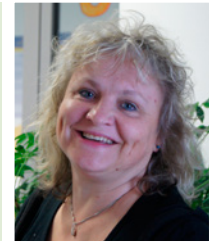
Tel. 0731/500-57168
jochen.essers@uniklinik-ulm.de



Adelheid Ludwig

Gesundheits- und Kinderkrankenschwester

adelheid.ludwig@uniklinik-ulm.de



Monika Marki

Dipl. Sozialpädagogin / Case-Managerin

Tel. 0731/500-69071
monika.marki@uniklinik-ulm.de



Sarah Schöffmann

Gesundheits- und Kinderkrankenschwester

sarah.schoeffmann@uniklinik-ulm.de

Silke Bailer

Gesundheits- und Kinderkrankenschwester / Case-Managerin

Tel. 0731/500-57221
silke.bailer@uniklinik-ulm.de



Mathilde Maier

Leiterin des Förderkreises für
intensivpflegebedürftige Kinder Ulm e.V.

mathilde.maier@intensivkinder-ulm.de



Unsere Angebote an die Familien:

- Sozialpädagogische und sozialrechtliche Beratung
- Psychologische und seelsorgerische Betreuung
- Vermittlung an ambulante Pflege, Hebammenhilfe und andere notwendige Hilfen
- Vermittlung von Selbsthilfegruppen

Weitere Teammitglieder:

- Pflegekräfte
- Kinderärzte
- Psychologen
- Seelsorger
- Vertreter des Förderkreises für intensivpflegebedürftige Kinder Ulm e.V.

Kinderklinik

So finden Sie uns:

Kliniken am Michelsberg / Kinderklinik
Eythstraße 24, 89075 Ulm

Anfahrt mit dem Bus:

Buslinie 7, Haltestelle „Kliniken Michelsberg“ >

Anfahrt mit dem Auto:

Folgende Parkmöglichkeiten stehen zur Verfügung >

Weitere Informationen:

www.uniklinik-ulm.de/anreise

Impressum:

Herausgeber:

Klinik für Kinder- und Jugendmedizin
Universitätsklinikum Ulm Sektion Neonatologie
und pädiatrische Intensivmedizin

Verantwortlich:

Prof. Dr. Helmut Humler

Konzeption/Gestaltung:

MK/ULM Werbeagentur GmbH
www.mk-ulm.de

Mit freundlicher Unterstützung von:

Förderkreis für intensivpflege-
bedürftige Kinder Ulm e.V.

